

für die Städte

Dels, Bernstadt, Juliusburg, Hundsfeld und Festenberg.

(Redaction, Schnellpressen-Druck und Verlag von A. Ludwig in Dels.)

Öffentliche Sitzung des allgemeinen landwirthschaftlichen Vereins den 13. Januar c., Mittag 1 Uhr, im Gasthose zum „Ehsthum“.

Tagesordnung.

- 1) Bericht über die Wirksamkeit des Vereins im vorigen Jahre.
- 2) Feststellung der Vereinstage für 1856.
- 3) Ueber die Ernährung der Pflanzen.
- 4) Grundsätze für Prämierung der jugendlichen ländlichen Dienstleute.
- 5) Ueber den Anbau der Seradella.

Der Vorstand.

„Harmonie!“

Montag, den 14. d. Mts., Theater.
Der Vorstand.

Das Concert

des Pianisten **Heinrich Schwarz** aus **Brieg** findet künftigen Dienstag, den 15. Januar, unter gütiger Mitwirkung vieler hiesiger Musikkräfte im Saale des „blauen Hirsch“ statt. Anfang 7½ Uhr. Billets sind bei Herrn Kaufmann **Philipp** für 7½ Sgr. und an der Kasse für 10 Sgr. zu haben.

K. Vetter.

Die Lösung der Billets zum Delsener „**Omnibus**“ ist von heute ab bei Herrn Konditor **Uhrland**, neben der Post.

Dels, den 7. Januar 1856.

Carletan

in allen Couleuren, empfiehlt
S. Manasse.

Einem geehrten Publikum von Dels und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich in dem Hause der verw. **Frau Lohsfuhrmann Patzschewohne**; ich bitte, mich nach wie vor mit gütigen Bestellungen zu erfreuen.

Dels, den 11. Januar 1856.

Adolph Hubrich, Bärsternmacher.

Ein goldener Damen-Siegelring, à jour gefaßt mit blauem Stein, ist gestern verloren gegangen. Der ehrliche Finder erhält in der Expedition dieses Blattes eine angemessene Belohnung.

Dels, den 10. Januar 1856.

Meine Schmiedewerkstätte wird zu Ostern d. J. pachtlos. Pächter können sich zu jeder Zeit bei mir melden.

Schöllendorf, den 10. Januar 1856.

Freier.

Altes Kupfer, Messing, Zinn und Blei kauft und bezahlt die höchsten Preise

Carl Barth.

Eine Wohnung ist zu vermieten und bald oder Ostern zu beziehen beim Kräuter **Clemens** vor dem Marienthor.

Schönes Backobst, Korn, Kartoffeln und Hafer, so wie eine große Quantität ganz vortreffliches Heu, ist auf dem Rittergut Neuhaus bei Juliusburg verkäuflich.

Ein schöner neuer Schoppen-Heisevelz ist billig zu verkaufen; das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

In meinem Hause vor dem Dbiauerthore, Nr. 185, ist eine Stube zu vermieten.

verm. Töpfermeister **B. Richter,**

In meinem Hause Ring Nr. 56 ist eine elegant möblirte Stube, drei Fenster Front, vorn heraus, zu vermieten und von Ostern ab zu beziehen.

Ernst Lehmus.

Kaps- und Reinfuchen, bester Qualität, sind zu haben bei
Oels. G. Alexander Katz.

Echt englische Race Wachtelhündchen, ½ Jahr alt, schön braun gezeichnet, à Stück 4 Rthlr. sind in Goshütz bei Festenberg bei Frau Polizei-Verwalter **Bürger** zu haben.

Anzeigen aus Bernstadt.

Nothwendiger Verkauf.

Kreis-Gerichts-Kommission zu Bernstadt.

Die dem **Joseph Joraslawsky** und der **Cher. Sowade** gehörige, zu Langenhof sub Nr. 32 belegene Freistelle, abgeschätzt auf 110 Rthlr., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Care, soll

am **17. April 1856, Vormittags 11 Uhr,**

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Bernstadt, den 16. Dezember 1855.

Versammlung des Armen-Vereins:

Sonntag, den 13. Januar c., Nachmittags 3 Uhr, im Saale zum goldenen Anker.